

# Herzlichen Glückwunsch: 13 Frauen und Männer schließen Grundausbildung bei der Feuerwehr erfolgreich ab

Die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Bergkamen führte vom 29. September bis 8. Oktober 2017 den letzten Teil (Modul 4) der Grundausbildung durch.



Die erfolgreichen Teilnehmer des Grundlehrgangs mit ihren Ausbildern.

Themenschwerpunkt war die „Technische Hilfeleistung“. Die Feuerwehrkameradinnen und Kameraden lernten dabei die Grundlagen im Umgang mit technischem Gerät (z.B. Spreizer, Schneidgerät, Trennschleifer, Motorkettensäge), Absichern von Unfallstellen, Heben von Lasten, Abstützen etc.

Die Abschlussprüfung bestanden alle Teilnehmer des Lehrgangs, so dass die Freiwillige Feuerwehr Bergkamen nun auf weitere 13 ausgebildete

Feuerwehrkameradinnen und Kameraden zurückgreifen kann, und damit die Basis für weitere Laufbahnlehrgänge gelegt hat.

---

## **Bergkamener Künstlergruppe lässt der „Kunstlese“ 2018 eine Kunstmesse folgen**

Die „Kunstnachten“ der Bergkamener Künstlergruppe „Kunstwerkstatt sohle 1“ sind Geschichte. Stattdessen gab es am vergangenen Wochenende erstmals eine Kunstlese. Hier waren die großen und kleinen Besucher zum Mitmachen aufgefordert gewesen.



Die Bergkamener Künstlergruppe unterm „Arc de l'Art“.

„Die Künstlergruppe hat sich sehr über die Resonanz gefreut. Auch wenn am Sonntag nicht mehr ganz so viel los war wie am Samstag, war doch der spontane Eindruck: Die Besucher haben Freude am „Selbermachen“ und das neue Konzept (Wechsel zwischen Ausstellungsveranstaltung und einer Art Workshop) kommt – zumindest, was den Workshop betrifft, an“, zog jetzt die Sprecherin der Künstlergruppe Silke Kieslich eine erste Bilanz.

Manch einer der Aktiven unter den Gästen wird enttäuscht sein, dass das Angebot nicht jedes Jahr stattfinden soll. Das Konzept sieht einen 2-Jahres-Rhythmus vor. „Aber Vorfreude ist ja bekanntlich ... Und sicherlich werden wir auch noch weitere attraktive Ideen entwickeln!“, verspricht Silke Kieslich. Klar ist, dass die Künstlergruppe im Herbst kommenden Jahres zu einer Kunstmesse einladen wird. Dann wird Kunst für jeden Geldbeutel angeboten.

Der „Arc de l'Art“, der von Künstlern und Besuchern im Laufe des Wochenendes erschaffen wurde, ist am Sonntag gegen 16:00 Uhr fertig geworden. Bevor sich die Künstler der „Kunstwerkstatt sohle 1“ davon vorläufig trennen mussten, haben sie sich noch einmal darunter für ein Foto versammelt. Am Montag dann ging die Skulptur in drei Teile zerlegt auf die Reise zu Kunstwerkstattmitglied Peter Wiesemann, um im kommenden Jahr (2018) bei einer „Plein-Air-Veranstaltung“ alle Besucher in seinem Garten zu einem Wiedersehen begrüßen zu können.

---

**Autorin Mara Laue stellt in der Stadtbibliothek ihren Schottland-Krimi „Talisker**

# Blues“ vor

Bei der Ankündigung der „Starken Kulturauftritte im Monat Oktober“ ist dem Kulturreferat ein Terminfehler unterlaufen. Die Lesung von Achim Amme findet am erst am 17. Oktober in der Stadtbibliothek statt. Am heutigen Dienstag, 10. Oktober, dürfen sich die Bergkamener Literaturfreunde ab 19 Uhr auf eine Lesung von Mara Laue freuen. Sie stellt ihren jüngsten Schottland-Krimi „Talisker Blues“ vor. Der Eintritt ist frei.



Zum Inhalt: Kieran MacKinnon saß zwanzig Jahre im Gefängnis wegen Mordes an seiner Freundin. Völlig betrunken soll er sie eines Nachts am Strand erstochen haben. Die Beweise sprechen dafür, er kann sich an nichts erinnern. Jetzt kehrt er zurück in seine Heimat auf die Insel Skye und versucht, sich ein neues Leben aufzubauen. Doch bald darauf wird wieder eine Frauenleiche gefunden. Und wie damals liegt eine Whiskyflasche mit Kierans Fingerabdrücken neben ihr...

Düster und mysteriös – ein Krimi wie der Nebel der schottischen Isle of Skye.

Mara Laue (Jahrgang 1958), begann im Alter von zwölf Jahren mit dem Schreiben. Ab 1980 veröffentlichte sie über hundert Fantasy- und Science-Fiction-Stories, Kriminal- und andere Kurzgeschichten, Gedichte in Anthologien und Fanzines und schrieb verschiedene Sachartikel zu diversen Themen. Seit 2005 arbeitet sie als Berufsschriftstellerin und schreibt hauptsächlich Krimis/Thriller, Science Fiction, Okkult-Krimis, Dark Romance, Fantasy und Lyrik. Sie war Mitautorin der Science-Fiction-Serie „Sternenfaust“ des Bastei-Verlages und Co-Autorin der SF-Serie „Rex Corda“ des Mohlberg-Verlages. Seit 2008 gehören auch Theaterstücke zu ihrem Repertoire. Sie hat zwei eigene Okkult-Krimi-Serien: „Sukkubus“ und „Schattenwolf“ (beim Online-Magazin „Geisterspiegel“). Seit 2013 schreibt sie exklusiv die SF-Serien „Sternenkommando Cassiopeia“ und „Mission Phoenix“ (siehe eBooks).

Nebenbei unterrichtet sie kreatives Schreiben in Workshops und Fernkursen. Wenn ihr das Schreiben die Zeit dazu lässt, arbeitet sie als Künstlerin und Fotokünstlerin.

---

## **Keltenabenteuer für Kinder in den Herbstferien auf der Ökologiestation**

In der zweiten Ferienwoche vom 30. Oktober – 3. November 2017 erleben die Kinder ab 7 Jahre ein Keltenabenteuer. Gemeinsam üben sie sich in der Heilkunst der Druiden, schnitzen kleine Gebrauchsgegenstände, backen Brot im Feuer und fertigen keltische Schmuckstücke an. Was die Kelten mit den Römern zu tun hatten und welche Bedeutung das Salz für unsere Vorfahren hatte wird natürlich auch verraten.

Mitzubringen sind: feststellbares Schnitzmesser (falls vorhanden); walddaugliche und regenfeste Kleidung; festes Schuhwerk; Trinkflasche

Diese Ferienwoche geht von Mo – Fr von 10.00 – 15.00 Uhr.

Durchgeführt wird die Herbstferienaktion von der Naturerlebnis-Pädagogin Heike Barth und der Wildnispädagogin Sandra Bille.

Maximal können 18 Kinder an dieser Ferienaktion teilnehmen.

Die Kosten für diese Woche betragen 105 Euro (Geschwisterkind: 80 Euro). Anmeldungen bis Montag, 16. Oktober bei Dorothee Weber-Köhling (02389-980913) oder [umweltzentrum\\_westfalen@t-online.de](mailto:umweltzentrum_westfalen@t-online.de)

---

# Rekord: Sieben neue Azubis starten bei der GWA ins Berufsleben

Die GWA, die unter auch in Bergkamen den Wertstoffhof betreibt, hat Ihren Einsatz um guten Nachwuchs weiter verstärkt. Ausgestattet mit einem neuen Flyer wurde u.a. auf Ausbildungsmessen dafür geworben, dass sich junge Menschen für eine Ausbildung im GWA-Unternehmensverbund entscheiden.



GWA-Aufsichtsratsvorsitzende Brigitte Cziehso und GWA-Geschäftsführer Andreas Gérard mit aktuellen Auszubildenden (drei fehlen auf dem Foto verhindert) im GWA-Unternehmensverbund. Foto: GWA

Das hat sich ausgezahlt: Sieben Azubis haben nun den Start ins Berufsleben begonnen. Das ist ein Rekord für den Verbund. Noch nie haben sieben Auszubildende gleichzeitig ihre Ausbildung begonnen. Damit sind bei der GWA-Gruppe aktuell insgesamt 13 Azubis beschäftigt.

Besonders erfreulich ist, dass sich vier Azubis zum Berufskraftfahrer ausbilden lassen. Dies ist in Zeiten, in denen alle Logistikunternehmen Probleme haben, geeigneten Nachwuchs zu finden, als besonderer Erfolg zu bewerten.

Darüber hinaus wurden in den Berufen Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft (2x) und Kaufmann für Büromanagement (1x) neue Ausbildungsplätze vergeben.

Bei insgesamt 154 Mitarbeitern in GWA und GWA Logistik ist damit die avisierte Ausbildungsquote von 8-10% erstmals erreicht.

---

## **Sachbeschädigungen auf Betriebsgelände – zahlreiche Reifen zerstochen**

Am Wochenende sind unbekannte Täter auf das Betriebsgelände einer Gebäudereinigungsfirma an der Industriestraße in Rünthe eingedrungen und haben dort an mehreren Lkw und Anhängern zahlreiche Reifen zerstochen. Zudem wurden Kabelbäume von mobilen Kränen beschädigt.

Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

---

# **Einbruch ins Wichernhaus: Geschirr zerstört und Musikinstrumente gestohlen**

In der Zeit von Mittwoch bis Samstagnachmittag versuchten unbekannte Täter zunächst ein Tür und dann ein Fenster zum evangelischen Gemeindehaus an der Hochstraße aufzuhebeln. Als dieses nicht gelang, schlugen sie eine Fensterscheibe ein und gelangten ins Gebäude. Hier zerstörten sie Geschirr, Gläser und diverse Bücher. Zudem entwendeten sie zwei Musikinstrumente und einen Projektor.

Das alte Gebäude (Wichernhaus) soll demnächst abgerissen werden. Die zerstörten und entwendeten Gegenstände waren für einen Trödelmarkt dort aufbewahrt worden. Am Samstagnachmittag hatten Zeugen dort vier unbekannte Personen bemerkt, die aber unerkant flüchten konnten.

Wer hat noch verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

---

## **Polizei informiert Vertreter der Bauämter über**

# Einbruchhemmende Türen und Fenster

– Planen Sie gerade einen Hausbau? – Dann bauen Sie sicher! – Entscheiden Sie sich für einbruchhemmende Türen und Fenster!



Detlef Schroeder (Leiter Fachbereich Bauen, Kreis Unna), Guido Tallmann (Bauordnungsamt Stadt Kamen) und Mareike Hüls-Geise (Bauordnungsamt Stadt Bergkamen) nutzten die Auftaktveranstaltung der Aktionswoche der Polizei, um Bauherren gut informiert mit Rat und Tat zum Einbruchschutz zur Seite stehen zu können. Foto: Polizei

Im Rahmen der Auftaktveranstaltung zur diesjährigen Aktionswoche gegen Wohnungseinbruch informierte Kriminalhauptkommissar Andreas Kaltenberg vom Kommissariat Kriminalprävention der Kreispolizeibehörde Unna Mitarbeiter der Bauämter der Kommunen im Kreis über die Möglichkeiten der technischen Prävention. So können Bauherren zukünftig gleich beim Bauamt auf die Möglichkeiten der Einbruchprävention hingewiesen werden und erhalten beispielsweise das

polizeiliche Informationsblatt „Sichere Fenster schützen!“.

Denken Sie schon zu Beginn eines Bauvorhabens an die Notwendigkeit von einbruchhemmenden Türen und Fenstern. Durch technische Prävention können Sie selbst viel tun, um Ihr Haus vor Einbrechern zu schützen. Mehr als 40 % aller Einbrüche bleiben im Versuch stecken, wobei der Täter häufig an vorhandener Sicherungstechnik im Bereich von Fenster und Türen scheitert. Neben einfachsten Verhaltensregeln ist insbesondere mit DIN-Norm geschützten Fenster u. Türen ein sehr guter Einbruchschutz zu erzielen. Bei Neu- und Umbauten erhalten Sie durch den Einbau gemäß DIN EN 1627 geprüfter einbruchhemmender Türen und Fenster mindestens der Widerstandsklasse RC 2 (RC1 bis RC6) einen wirksamen Einbruchschutz. Bei diesen Bauelementen wird die Gesamtkonstruktion einer praxisgerechten Einbruchprüfung unterzogen.

Herstellerverzeichnisse sind unter [www.polizei-beratung.de](http://www.polizei-beratung.de) (Suchbegriff einbruchhemmende Produkte) oder bei Ihrer polizeilichen Beratungsstelle erhältlich.

Die nachträgliche Montage von Sicherungsmaßnahmen ist oft nicht möglich oder aufwendig und somit kostenintensiv.

Später montierte Zusatzsicherungen sind häufig zusätzlich zu bedienen und können zudem optisch störend wirken.

Lassen Sie sich kostenlos und neutral ein Sicherheitskonzept für Ihr Objekt erstellen!

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Beratungsstelle des Kommissariats Kriminalprävention/Opferschutz, Am Bahnhof 12, 59174 Kamen, Telefon 02307 921-4400, E-Mail [kriminalpraevention.unna@polizei.nrw.de](mailto:kriminalpraevention.unna@polizei.nrw.de)  
[www.polizei-beratung.de](http://www.polizei-beratung.de)

---

# Kaviar trifft Currywurst – Samstag Premiere für neue Komödie der Volksbühne 20

Der Theaterverein Volksbühne 20 lädt am kommenden Samstag, 14. Oktober, um 18 Uhr zur Premiere seines neuen Stücks „Kaviar trifft Currywurst“ ins Martin-Luther-Haus, Goekenheide 5, in Weddinghofen ein.



Die Besucher erwartet eine Komödie von Winnie Abel mit dem Titel „Kaviar trifft Currywurst“. Der Dreiakter bietet ein verrücktes Verwechslungsspiel, auf das man schon sehr gespannt sein darf und der Humor wieder im Mittelpunkt steht

## **Zum Inhalt:**

Panik bei Erna Wutschke. Sie muss ihre Eckkneipe in ein Edel-Lokal verwandeln, denn ihr Cousin hat seinen Besuch angemeldet. Sie hatte Geld von ihm für ihr „gutlaufendes Edel-Restaurant“ geliehen. Jetzt muss sie so tun, als sei sie eine Spitzengastronomin. Stammkundin Sandy muss in die Rolle der feinen Kundin schlüpfen. Ernas Lebensgefährtin jagt als Kellnerin von einer Katastrophe in die nächste. Mit vielen Ideen und Ausflüchten scheint es Erna zu gelingen, ihren Cousin zu überzeugen. Doch als dieser eine Testerin vom Magazin „Der Feinschmecker“ ankündigt, bricht das komplette Chaos aus.

Spieltermine:

### **Martin Luther-Haus in Weddinghofen, Goekenheide 5**

Sa. 14.10.2017 18:00 Uhr -Premiere-

So. 15.10.2017 16:30 Uhr

Sa. 21.10.2017 16:30 Uhr

So. 22.10.2017 16:30 Uhr

### **Haus Düfelshöft in Südkamen, Dortmunder Allee 75**

Sa. 28.10.2017 19:30 Uhr

So. 29.10.2017 17:00 Uhr

Karten sind noch erhältlich – auch an der Abendkasse.

Öffentlicher Verkauf ist jeweils Mittwoch ab sofort von 18.00 – 19.00 Uhr

für Martin-Luther-Haus

Frau Gunhild Dahn im Vereinsheim in Bergkamen-Oberaden an der Rotherbachstraße 154 (Nebengebäude am Westfalenkrug) oder

Tel. 02306 80683

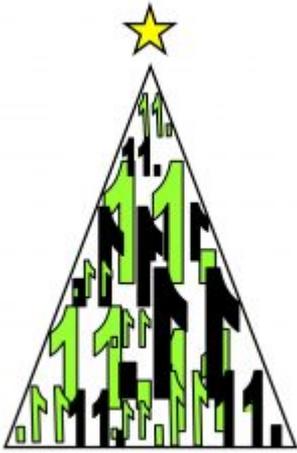
für Haus Düfelshöft

Herr Paul Schulz im Restaurant Düfelshöft in Kamen-Südkamen, Dortmunder Allee 75 oder Tel: 02307/79193

Weitere Informationen sind unserer Homepage <http://www.volksbühne20.de/> und auf [facebook.com/Volksbühne 20](https://www.facebook.com/Volksbühne20) zu entnehmen.

---

# **Vorbereitungstreffen für den 11. Overberger Adventsmarkt**



### 11. Overberger Adventsmarkt

02.12.2017, 14.00 - 20.00 Uhr Overberger Grundschule

Am Samstag, 2. Dezember, veranstalten die Overberger Vereine und Institutionen den inzwischen 11. Adventsmarkt in und an der Overberger Grundschule. Ortsvorsteher Uwe Reichelt lädt deshalb am Donnerstag, 26. Oktober, alle Vereinsvertreter und interessierte Einzelpersonen um 19 Uhr zu einem Vorbereitungstreffen in die Gaststätte Grundhöfer ein.

---

## Vogelkundlicher Spaziergang mit Karl-Heinz Kühnapfel am Beversee



Das Naturschutzgebiet am Beversee.

Am Sonntag, 15. Oktober, stellt Karl-Heinz Kühnapfel den Beversee als Lebensraum unserer Vogelwelt vor. Bei einem Spaziergang lernt man, Standvögel, Durchzügler und Wintergäste anhand ihres Aussehens und ihres Gesanges zu erkennen. Ferngläser und Vogelbestimmungsbücher, falls vorhanden,

sollten mitgebracht werden. Treffpunkt für die Gemeinschaftsveranstaltung von NABU und VHS Bergkamen ist um 9.00 Uhr der Wanderparkplatz Beversee an der Werner Straße (B 233).